

Steuerung Novo i-Vision

Produktdatenblatt



1	ALLGEMEIN	3
1.1	PRODUKTVORTEILE	3
1.2	TECHNISCHE DATEN	3
1.3	BAUSEITIGE ELEKTROVORBEREITUNG.....	4
1.4	INNENANSICHT	4
1.5	ABMESSUNGEN	5
2	BEDIENUNG.....	5
2.1	AUSFÜHRUNG KLAPPKEIL ÜBERLADEBRÜCKE	5
2.2	AUSFÜHRUNG KOMBINATION KLAPPKEIL ÜBERLADEBRÜCKE MIT TOR.....	6
2.3	AUSFÜHRUNG VORSCHUB ÜBERLADEBRÜCKE	6
2.4	AUSFÜHRUNG KOMBINATION VORSCHUB ÜBERLADEBRÜCKE MIT TOR.....	7
3	OPTIONEN.....	8
3.1	AUSFÜHRUNG KLAPPKEIL/ VORSCHUBÜBERLADEBRÜCKE.....	8
3.2	AUSFÜHRUNG KOMBINATION KLAPPKEIL/ VORSCHUBÜBERLADEBRÜCKE MIT TOR	9
3.3	AUSFÜHRUNG KOMBINATION KLAPPKEIL/ VORSCHUBÜBERLADEBRÜCKE FÜR FREMDTORE	10

1 Allgemein

Die Novo i-Vision Steuerungen können zur Bedienung von Klappkeil- und Vorschubüberladebrücke eingesetzt werden. Weitere Ausführungen der Steuerungen stehen in der Kombination von Überladebrücke und Tor zur Verfügung. Wobei beide Funktionen in einem Steuerkasten vereint sind. Ein wesentlicher Vorteil der Kombination ist die LED unterstützte Bedienerführung, welche dem Nutzer die auszuführende Tastenbefehle anzeigt.

Des Weiteren verfügt die Steuerung Novo i-Vision über eine Energiesparfunktion. Diese versetzt die Steuerung in ein Sleep- Modus, wenn die Überladebrücke nicht genutzt wird. Damit lassen sich Energiekosten von bis zu 70% einsparen. Im Sleep Modus werden alle Verbraucher abgeschaltet. Die Sicherheitsfunktionen der Steuerung werden durch diese Funktion nicht beeinträchtigt. Gleichzeitig wird die permanente Verfügbarkeit aller Sicherheits- und Komfortfunktionen garantiert. Durch betätigen der Taste „Heben“ der Steuerung wird der Sleep Modus aufgehoben und die Steuerung ist wieder aktiv und im normalen Betriebszustand. Mit Hilfe dieser Funktion trägt die Steuerung aktiv zur Reduzierung der CO₂ Emission bei.

1.1 Produktvorteile

- Energiesparfunktion durch Sleep Mode
- In der Kombination Überladebrücke/ Tor mit optischer Bedienerführung per LED (nur bei HAD und TAD)
- Zwei Steuerungen in einem, Überladebrücke und Tor
- Fehleranzeige per Display serienmäßig
- Auto Dock Funktion bei der Kombinationssteuerung
- Ein hohes Maß an Montagefreundlichkeit durch außen liegende Befestigungslöcher
- Die Elektronik wird durch ein Innengehäuse geschützt
- Plug and Play Lösung für Erweiterungen
- Schutzart IP65 serienmäßig
- Ergonomisches Gehäuse Design
- Anschluss einer Verladeleuchte serienmäßig möglich
- Anschluss des Radkeiles serienmäßig möglich
- Nach Normen zertifiziert und vom TÜV geprüft
- RoHS konform

1.2 Technische Daten

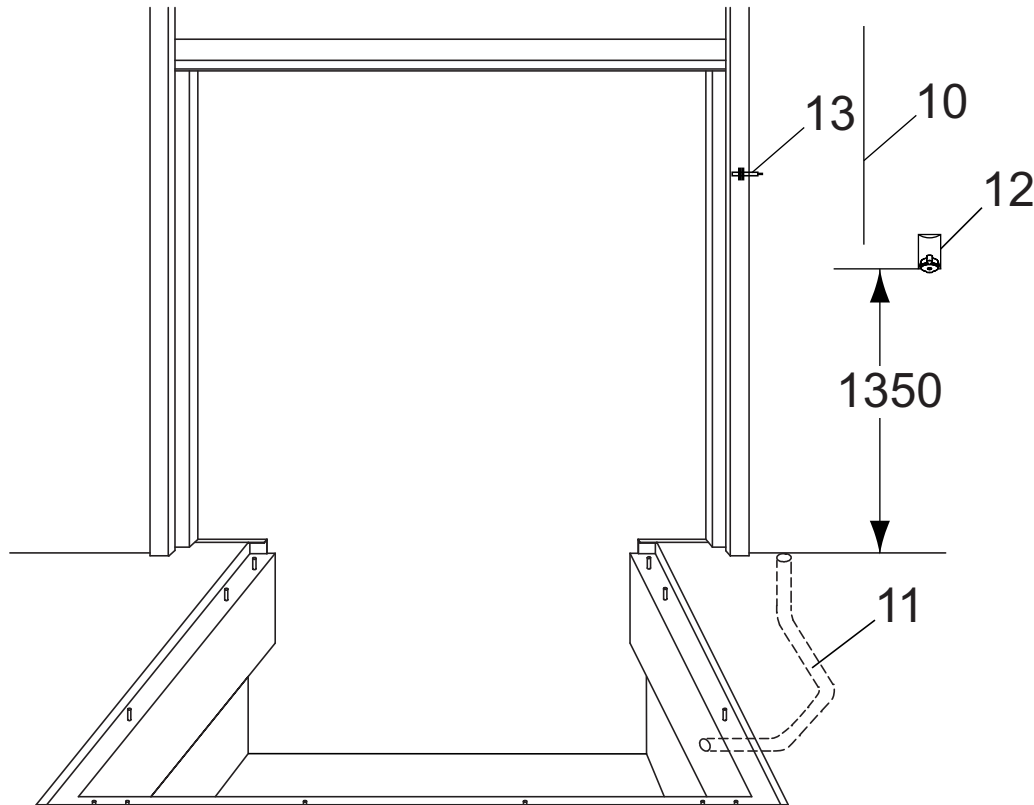
Versorgungsspannung:	400V/ AC (+10%, -15%) 50/ 60Hz, 3/N/PE
Motorleistung:	0,75kW/ 1,5kW
Nennstrom:	2,4A/ 4,2A
Anschluss:	CEE- Stecker serienmäßig
Steuerspannung:	24V/ DC; max. 2A
Schutzart:	IP65
Gehäusefarbe:	Graphitgrau RAL7024
Betriebstemperatur:	- 20°C bis + 50°C

1.3 Bauseitige Elektrovorbereitung

Versorgungsspannung: 400V/ AC, 50/ 60Hz, 3/N/PE
 Bei der 400V Ausführung ist der N- Leiter zwingend erforderlich.

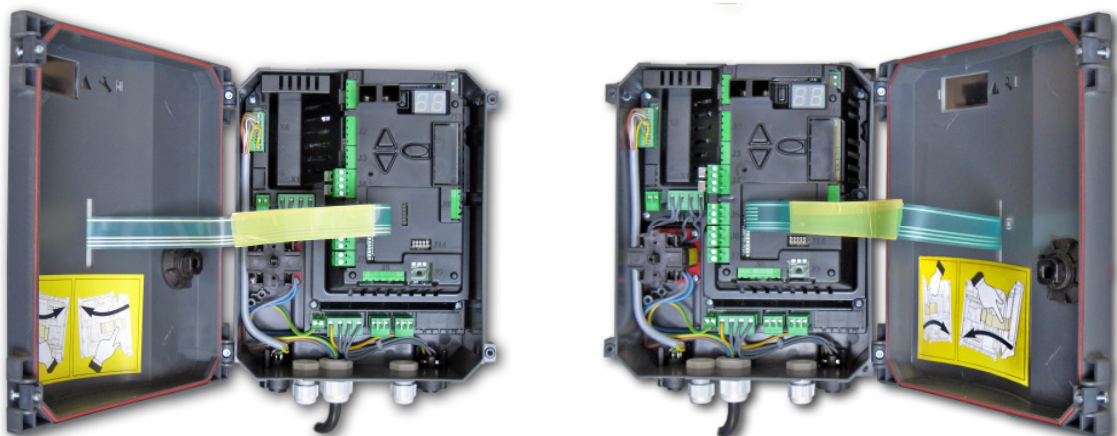
Vorsicherung: 10A gL

Anschluss: CEE Anschlussdose für CEE Stecker Steuerung Novo i-Vision

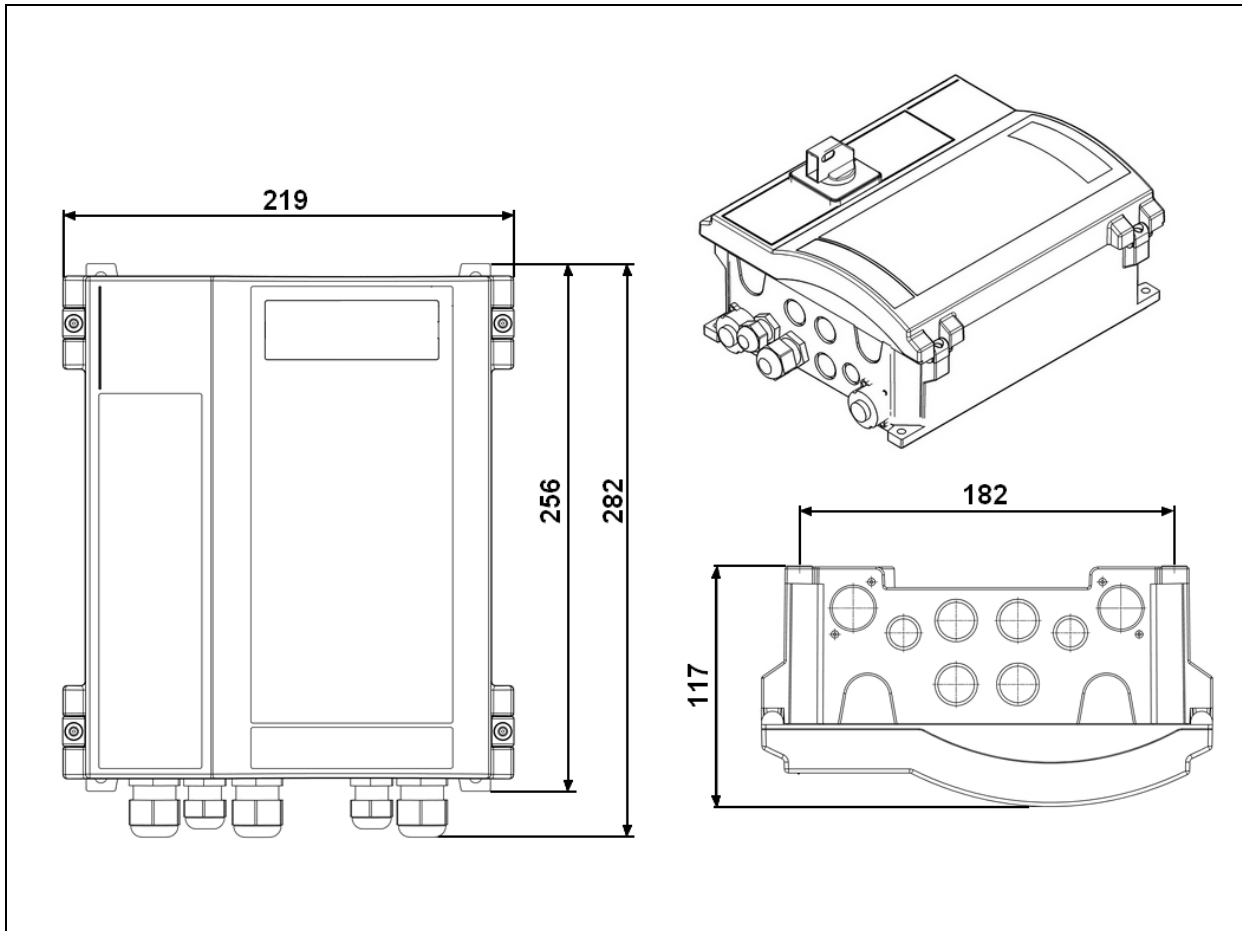


- | | | |
|----|---|----------|
| 10 | Versorgungsspannung 3/ N/ PE | bauseits |
| 11 | Leerrohr für Kabel zur Hydraulik | bauseits |
| 12 | CEE Anschlussdose für Steuerung Novo i-Vision | bauseits |
| 13 | Sensor Verriegelung Überladebrücke/ Tor | Zubehör |

1.4 Innenansicht



1.5 Abmessungen



2 Bedienung

2.1 Ausführung Klappkeil Überladebrücke



Achtung! Für den Betrieb den Hauptschalter auf „1“ stellen. Ein Verladebetrieb ist beim Leuchten der Warnanzeige nicht zulässig. Drücken Sie kurz den Taster „↑“, um die Überladebrücke betriebsbereit zu machen.

Notfall! Den Hauptschalter auf „0“ stellen jede Bewegung wird sofort gestoppt.



1. Lkw in Verladeposition ansetzen und gegen Wegrollen sichern.

2. Überladebrücke auflegen, Taster „↑“ drücken bis die Klappauffahrt vollständig ausgeklappt ist, dann loslassen. Die Überladebrücke senkt sich automatisch auf die Ladefläche ab.



3. Überladebrücke in Ruhelage bringen, Taster „↑“ drücken bis die Überladebrücke sich über der Rampenebene befindet und die Klappauffahrt vollständig eingeklappt ist, dann loslassen. Die Überladebrücke senkt automatisch in die Ruhelage ab.



4. Automatiksteuerung, Taster „RETURN“ nach beendeter Verladung kurz drücken. Die Überladebrücke kehrt automatisch in die Ruhelage zurück.

2.2 Ausführung Kombination Klappkeil Überladebrücke mit Tor



Achtung! Für den Betrieb den Hauptschalter auf „1“ stellen. Ein Verladebetrieb ist beim Leuchten der Warnanzeige nicht zulässig. Drücken Sie kurz den Taster „↑“, um die Überladebrücke betriebsbereit zu machen.

Notfall! Den Hauptschalter auf „0“ stellen jede Bewegung wird sofort gestoppt.

1. **Lkw in Verladeposition ansetzen** und gegen Wegrollen sichern.



2. **Tor öffnen**, Taster „↑“ betätigen, das Tor öffnet.



3. **Überladebrücke auflegen**, Taster „↑“ drücken bis die Klappauffahrt vollständig ausgeklappt ist, dann loslassen. Die Überladebrücke senkt sich automatisch auf die Ladefläche ab.



4. **Überladebrücke in Ruhelage bringen**, Taster „↑“ drücken bis die Überladebrücke sich über der Rampenebene befindet und die Klappauffahrt vollständig eingeklappt ist, dann loslassen. Die Überladebrücke senkt automatisch in die Ruhelage ab.



5. **Automatiksteuerung**, Taster „RETURN“ nach beendeter Verladung kurz drücken. Die Überladebrücke kehrt automatisch in die Ruhelage zurück.



6. **Auto Dock Funktion**, Taster „AUTO“ kurz betätigen, die Überladebrücke kehrt automatisch in die Ruhelage zurück, das Tor schließt automatisch.



7. **Tor schließen**, Taster „↓“ betätigen, das Tor schließt.



Tor Stopp, Taster „O“ betätigen, die Bewegung des Tores wird gestoppt.

2.3 Ausführung Vorschub Überladebrücke



Achtung! Für den Betrieb den Hauptschalter auf „1“ stellen. Ein Verladebetrieb ist beim Leuchten der Warnanzeige nicht zulässig. Drücken Sie kurz den Taster „↑“, um die Überladebrücke betriebsbereit zu machen.

Notfall! Den Hauptschalter auf „0“ stellen jede Bewegung wird sofort gestoppt.

1. **Lkw in Verladeposition ansetzen** und gegen Wegrollen sichern.



2. **Überladebrücke auflegen**, Taster „↑“ drücken bis das Plateau die gewünschte Höhe erreicht hat.



Taster „→“ drücken bis das Auflager 100 mm über die Ladefläche ragt, dann loslassen, die Überladebrücke senkt sich automatisch auf die Ladefläche ab.



3. **Überladebrücke in Ruhelage bringen**, Taster „↑“ drücken bis die Überladebrücke sich über der Rampenebene befindet und das Auflager vollständig eingefahren ist, dann loslassen. Die Überladebrücke senkt automatisch in die Ruhelage ab.



4. **Automatiksteuerung**, Taster „RETURN“ nach beendeter Verladung kurz drücken. Die Überladebrücke kehrt automatisch in die Ruhelage zurück.

2.4 Ausführung Kombination Vorschub Überladebrücke mit Tor



Achtung! Für den Betrieb den Hauptschalter auf „1“ stellen. Ein Verladebetrieb ist beim Leuchten der Warnanzeige nicht zulässig. Drücken Sie kurz den Taster „↑“, um die Überladebrücke betriebsbereit zu machen.

Notfall! Den Hauptschalter auf „0“ stellen jede Bewegung wird sofort gestoppt.

1. Lkw in Verladeposition ansetzen und gegen Wegrollen sichern.



2. Tor öffnen, Taster „↑“ betätigen, das Tor öffnet.



3. Überladebrücke auflegen, Taster „↑“ drücken bis das Plateau die gewünschte Höhe erreicht hat.



Taster „→“ drücken bis das Auflager 100 mm über die Ladefläche ragt, dann loslassen, die Überladebrücke senkt sich automatisch auf die Ladefläche ab.



4. Überladebrücke in Ruhelage bringen, Taster „↑“ drücken bis die Überladebrücke sich über der Rampenebene befindet und das Auflager vollständig eingefahren ist, dann loslassen. Die Überladebrücke senkt automatisch in die Ruhelage ab.



5. Automatiksteuerung, Taster „RETURN“ nach beendeter Verladung kurz drücken. Die Überladebrücke kehrt automatisch in die Ruhelage zurück.



6. Auto Dock Funktion, Taster „AUTO“ kurz betätigen, die Überladebrücke kehrt automatisch in die Ruhelage zurück, das Tor schließt automatisch.





7. Tor schließen, Taster „↓“ betätigen, das Tor schließt.




Tor Stopp, Taster „O“ betätigen, die Bewegung des Tores wird gestoppt.

3 Optionen

3.1 Ausführung Klappkeil/ Vorschubüberladebrücke

Steuerung	Novo i-Vision HA		Novo i-Vision TA
Optionen			
Standardausführung:			
CEE Stecker	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Returntaster	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ansteuerung 1 Magnetventil	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ansteuerung 2 Magnetventile	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Steckverbinder Kabelbaum	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ausführung Hauptschalter:			
Not- Aus Hauptschalter	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Spannungsoptionen:			
Spannung 400V	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Spannung 230V	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Sicherheitsoptionen:			
Externer Not- Aus Pilztaster	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Radkeil	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schlüsselschalter	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Automatische Rückkehr in Ruhelage	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Serviceoptionen:			
Service LED	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Betriebszyklen Überladebrücke	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Betriebsstunden Steuerung	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Fehlercodemeldungen per Display	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Infrarotschnittstelle für Servicetool	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Zubehör:			
Verriegelung Überladebrücke/ Tor	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Verladeleuchte	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Artikel- Nr.:			
Ausführung 400V	DS0240100		DS0240200


<input checked="" type="checkbox"/> = Standard	<input type="checkbox"/> = Option	<input checked="" type="checkbox"/> = nicht möglich	
--	-----------------------------------	---	--

	<p>Hinweis!</p> <ul style="list-style-type: none"> Bei der Sicherheitsoption automatische Rückkehr in Ruhelage ist ebenfalls ein akustisches sowie optisches Warnsignal vorgeschrieben. Zur Freigabe der Programmierung bzw. zum Rücksetzen der Serviceanzeige wird ein Servicetool benötigt. Artikel- Nr.: DS0290010
---	---



3.2 Ausführung Kombination Klappkeil/ Vorschubüberladebrücke mit Tor

Steuerung	Novo i-Vision HAD		Novo i-Vision TAD
Optionen			
Standardausführung:			
CEE Stecker	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Returntaster	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Auto Dock Funktion	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ansteuerung 1 Magnetventil	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ansteuerung 2 Magnetventile	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Steckverbinder Kabelbaum	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ausführung Sektionaltor:			
Integrierte Torsteuerung für Tore mit Gfa Antrieb	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ausführung Hauptschalter:			
Not- Aus Hauptschalter	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Spannungsoptionen:			
Spannung 400V	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Spannung 230V	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Sicherheitsoptionen:			
Externer Not- Aus Pilztaster	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Radkeil	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schlüsselschalter	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sensor Überladebrücke in Ruhelage	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Automatische Rückkehr in Ruhelage	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Serviceoptionen:			
Service LED	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Betriebszyklen Überladebrücke	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Betriebszyklen Tor	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Betriebsstunden Steuerung	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Fehlercodemeldungen per Display	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Infrarotschnittstelle für Servicetool	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Zubehör:			
Verriegelung Überladebrücke/ Tor	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Verladeleuchte	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schließkantensicherung programmierbar	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sicherheitslichtschranken programmierbar	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Artikel- Nr.:			
Ausführung 400V	DS0240400		DS0240500


<input checked="" type="checkbox"/> = Standard	<input type="checkbox"/> = Option	<input checked="" type="checkbox"/> = nicht möglich	
--	-----------------------------------	---	--

	<p>Hinweis!</p> <ul style="list-style-type: none"> Bei der Sicherheitsoption automatische Rückkehr in Ruhelage ist ebenfalls ein akustisches sowie optisches Warnsignal vorgeschrieben. Für die AutoDock Funktion muss das Sektionaltor entsprechend ausgeführt sein, dass Tor muss für den Impuls Zu Betrieb ausgelegt sein. Zur Freigabe der Programmierung bzw. zum Rücksetzen der Serviceanzeige wird ein Servicetool benötigt. Artikel- Nr.: DS0290010
---	---

3.3 Ausführung Kombination Klappkeil/ Vorschubüberladebrücke für Fremdtore

Steuerung	Novo i-Vision HADC		Novo i-Vision TADC
Optionen			
Standardausführung:			
CEE Stecker	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Returntaster	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Auto Dock Funktion	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ansteuerung 1 Magnetventil	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ansteuerung 2 Magnetventile	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Steckverbinder Kabelbaum	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ausführung Sektionaltor:			
Integrierte Torbedienung für Fremdtore ¹	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Ausführung Hauptschalter:			
Not- Aus Hauptschalter	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Spannungsoptionen:			
Spannung 400V	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Spannung 230V	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Sicherheitsoptionen:			
Externer Not- Aus Pilztaster	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Radkeil	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schlüsselschalter	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sensor Überladebrücke in Ruhelage	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Automatische Rückkehr in Ruhelage	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Serviceoptionen:			
Service LED	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Betriebszyklen Überladebrücke	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Betriebszyklen Tor	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Betriebsstunden Steuerung	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Fehlercodemeldungen per Display	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Infrarotschnittstelle für Servicetool	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Zubehör:			
Verriegelung Überladebrücke/ Tor	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Verladeleuchte	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Artikel- Nr.:			
Ausführung 400V	DS0240300		DS0240900

= Standard = Option = nicht möglich

	<p>Hinweis!</p> <ul style="list-style-type: none"> Bei der Sicherheitsoption automatische Rückkehr in Ruhelage ist ebenfalls ein akustisches sowie optisches Warnsignal vorgeschrieben. ¹ Steuerung vom Sektionaltor ist zwingend erforderlich. Für die AutoDock Funktion muss das Sektionaltor entsprechend ausgeführt sein, dass Tor muss für den Impuls Zu Betrieb ausgelegt sein. Zur Freigabe der Programmierung bzw. zum Rücksetzen der Serviceanzeige wird ein Servicetool benötigt. Artikel- Nr.: DS0290010
---	---